

8. Diakonisches Kamingespräch Assistierter Suizid im Kontext eines Lebens mit Behinderung

TERMIN

Bitte beachten Sie die Änderung der Uhrzeit

16. August 2021

18.00 Uhr bis 20.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT

Digitale Veranstaltung

ANMELDUNG

Bitte schicken Sie für die Übersendung des Zoom-Links eine Mail an grp@diakonie.de

ANSPRECHPARTNERINNEN

Dr. Jutta Ataie; jutta.ataie@diakonie.de

Dr. Astrid Giebel; astrid.giebel@diakonie.de

ORGANISATION

Petra Nagorr; petra.nagorr@diakonie.de

T. 030 65211 1746

Hinweis:

Diese Veranstaltung wird simultan in Leichte Sprache übersetzt

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchten wir Sie ganz herzlich zum achten Diakonischen Kamingespräch der Veranstaltungsreihe: Selbstbestimmung und Lebensschutz: Ambivalenzen im Umgang mit Assistierter Suizid am **16. August 2021** in der Zeit von **18.00 Uhr bis 20.00 Uhr** einladen.

Das achte diakonische Kamingespräch hat „**Assistierter Suizid im Kontext eines Lebens mit Behinderung**“ zum Thema.

„Mein Leben gehört mir – das bedeutet: Ich habe auch das Recht, es Kraft meiner eigenen Entscheidung zu beenden – und sei es mit der Hilfe Dritter!“ Dieses sehen nicht nur 2/3 der bundesdeutschen Bevölkerung so, sondern wird auch durch das Urteil des Bundesverfassungsgerichts rechtlich unterstrichen.

Die gleichen Worte im Munde eines Menschen mit Behinderung, insbesondere eines Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen, wirken befremdlich und werden mehrheitlich abgelehnt.

Ist dies nun Diskriminierung und eine Einschränkung der Menschenrechte von Menschen mit Behinderung oder braucht es gerade hier den Schutz durch Staat und Gesellschaft?

Diakonie Deutschland
Evangelisches Werk für Diakonie
und Entwicklung e.V.
Caroline-Michaelis-Straße 1
10115 Berlin

Berlin, August 2021

Die folgenden Diskutantinnen und Diskutanten werden zunächst jeweils unterschiedliche Aspekte der Thematik in einem Impuls beleuchten, diese dann in Form einer Podiumsdiskussion weiter vertiefen und sich anschließend Ihren Fragen zuwenden.

Prof. Dr. Bernhard Kretschmer, Jurist und Professor für Strafrecht und Strafprozessrecht an der Justus-Liebig-Universität Gießen, Mitglied im Ethikkomitee Evangelisches Klinikum Bethel (EvKB)

Dr. Katrin Grüber, Leiterin des Instituts Mensch, Ethik und Wissenschaft gGmbH (IMEW), Berlin

Karsten Isaack, Vorsitzender des Beirats Menschen mit Behinderungen des Bundesverbands evangelische Behindertenhilfe e.V.

im Zusammenspiel mit:

Elke Ronneberger, Geschäftsführerin Diakoniewerk Kloster Dobbertin gGmbH, Vorstandsmitglied des Bundesverbands evangelische Behindertenhilfe e.V.

Moderieren wird:

Michael May, Pfarrer, Stab Diakonische Entwicklung und Seelsorge der Stiftung kreuznacher diakonie, Ethikbeauftragter des Bundesverbands evangelische Behindertenhilfe e.V.

Anmeldung:

Wenn Sie an diesem Diskussionsabend teilnehmen möchten, dann melden Sie sich bitte **bis zum 12. August 2021** bei Frau Petra Nagorr, grp@diakonie.de an. Sie wird Ihnen die Einwahldaten zum Zoom-Meeting übersenden.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Jutta E. Ataie
Diakonie Deutschland
Hospiz und Palliative Care
Zentrum für Gesundheit,
Rehabilitation und Pflege



Dr. Astrid Giebel
Diakonie Deutschland
Theologie
Leitungsstab